

Wer kommt in das Himmelreich?

Lieber Hörer, liebe Hörerin

Es gibt nur wenige Menschen, die sich noch nie mit der Frage: «*Wer kommt ins Himmelreich?*» beschäftigt haben. Nur ganz Törichte glauben, dass es nach dem Tod für den Menschen kein Weiterleben mehr gäbe. Die vielen verschiedenen Religionen beweisen, dass die meisten Leute das Ende eines Menschen nicht mit dem leiblichen Tod erkennen. Wir alle werden einmal aus diesem Leben herausgerissen werden. Was geschieht dann? - Die Bibel, das Wort Gottes, die für diese Fragen allein massgebend ist, sagt uns ganz deutlich, dass es eine Hölle und ein Himmelreich gibt. Wer kommt ins Himmelreich? Der Herr Jesus Christus, dem der Himmlische Vater das Gericht übergeben hat, betont in Matth. 7,21: «Es werden nicht alle, die zu mir sagen: Herr, Herr! in das Himmelreich kommen, sondern die den Willen tun meines Vaters im Himmel.» Tun Sie den Willen des Himmlischen Vaters?

Viele Menschen haben Mühe, den Willen Gottes zu erkennen. Wir können den Willen Gottes nicht in erster Linie mit unserem Verstand und unserer Vernunft erfassen. Im Gegenteil, diese sind meistens das Hindernis, dass ein Mensch nicht kindlich an das Wort Gottes glauben kann. «Nicht viele Weise nach dem Fleisch, nicht viele Mächtige, nicht viele Angesehene sind berufen. Sondern was töricht ist vor der Welt, das hat Gott erwählt, damit er die Weisen zuschanden mache; und was schwach ist vor der Welt, das hat Gott erwählt, damit er zuschanden mache, was stark ist (1.Kor. 1,26-27).

Wir lesen das Wort Gottes im Matthäus-Evangelium Kapitel 18, die Verse 1-4: «Zu derselben Stunde traten die Jünger zu Jesus und fragten: Wer ist der Grösste im Himmelreich? Jesus rief ein Kind zu sich und stellte es mitten unter sie und sprach: Wahrlich, ich sage euch: Wenn ihr nicht umkehrt und werdet wie die Kinder, so werdet ihr nicht ins Himmelreich kommen. Wer nun sich selbst erniedrigt und wird wie dies Kind, der ist der Grösste im Himmelreich.»

Jeder Mensch möchte auf irgendeine Weise gross sein. Dies liegt im menschlichen Trieb. Viele Menschen suchen Ehre in beruflichen Erfolgen, andere in der Politik, wieder andere möchten hervorragende Denker sein und sehr viele möchten ihre Intelligenz am Wirtshausisch beweisen. Die Jünger Jesu suchten den Grössten im Himmelreich. Dies hat sich auch heute nicht stark geändert. Manche Verkündiger, Evangelisten, Pfarrer, Prediger und Missionare möchten an geistlicher Grösse alle andern überflügeln. Dieser Trieb nach Grösse liegt in der Natur jedes Menschen, auch in Ihrer, wer Sie auch sein mögen. Prüfen Sie doch und beurteilen Sie sich im Licht Gottes.

«Jesus rief ein Kind zu sich und stellte es mitten unter sie.» Unter diese grossen Männer stellte der Herr Jesus Christus ein Kind, das sich keiner besonderer Leistungen rühmen kann. Ein Kind, das verstandesmässig noch unreif und unerfahren ist. «Wahrlich, ich sage euch: Wenn ihr nicht umkehrt und werdet wie die Kinder, so werdet ihr nicht ins Himmelreich kommen.» Alle Ihre Erkenntnisse und Leistungen machen Sie nicht zum Grössten im Himmelreich. Im Gegenteil, sie verwehren Ihnen den Weg zum Reich Gottes. Sie können die Allmacht und Liebe des Sohnes Gottes gar nicht erleben. Es fehlt Ihnen der Friede mit Gott. Sie müssen umkehren und wie ein Kind werden. Sie dürfen sich nicht mehr auf Ihre reiche Erfahrung und Ihre jahrelang erarbeiteten Kenntnisse stützen, sonst

Missionswerk Freundes-Dienst e.V.

Postfach 1432, 79705 Bad Säckingen ● Postfach 23, 5023 Biberstein/Schweiz

Tel. 0041 (0)62 827 27 27 ● Fax 0041 (0)62 839 30 03 ● info@freundesdienst.org

Radiosendung per Telefon: DE: 0700 33 77 33 44; CH: 062 839 30 39 ● Download als mp3: radiomission.eu

sind Sie überhaupt gar nicht teilhaftig am Reich Gottes. Wer nicht ernstlich umkehrt, kommt in die Hölle, in die ewige Verdammnis. Keine Geisteswissenschaft, ob sie nun Theosophie, Anthroposophie, Christliche Wissenschaft, Scientology, Spiritismus oder Transzendente Meditation heisst, befreit Ihre Seele von der Beschmutzung durch Ihre Sünde. Kehren Sie um und legen Sie alle eigenen Überlegungen ab. Werden Sie wie ein Kind und kommen Sie zum Herrn Jesus Christus. Er allein kann Sie vom Fluch Ihrer Sünde lösen. Am Kreuz von Golgatha hat Er Sein Leben gelassen und alle dämonischen Mächte, samt dem Teufel, besiegt. Er hat nach Gottes heiligem Willen Sein teures Blut vergossen, das uns reinigt von allen Sünden. Dies können wir mit unserem Verstand nicht fassen. Unser Verstand ist zu klein dazu. Aber Gott verlangt dies auch nicht. Er gebietet, dass wir umkehren von dem verstandesmässigen Erfassenwollen und wie ein Kind werden, das glaubt und vertraut. Warum können viele Menschen nicht zum kindlichen Glauben gelangen? Vielleicht haben Sie schon versucht, kindlich an die Erlösung Jesu Christi zu glauben. Es ist Ihnen aber nicht gelungen. Immer wieder waren Ihr Verstand und Ihre Vernunft im Weg. Der Grund liegt im Stolz und in der Überheblichkeit. Sie haben sich noch nicht völlig gedemütigt. Die Bibel sagt ganz eindeutig: «Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade» (1. Petr. 5,5). Sagen Sie Ihrem Hochmut ab. Demütigen Sie sich vor Gott und den Menschen und bekennen Sie Ihre Sünden. Sie mögen sich als der intelligenteste Mensch vorkommen und stecken trotzdem in schrecklicher Sünde. Sind Sie gewillt, umzukehren und wie ein Kind zu werden, das nichts zu verbergen hat? Tun Sie es heute, sonst könnte es plötzlich zu spät sein, und das Reich Gottes wäre für Sie ewig verschlossen.

«Wer nun sich selbst erniedrigt und wird wie dies Kind, der ist der Grösste im Himmelreich.» Auch Ihnen gilt diese Verheissung Gottes. Sie dürfen gross im Reich Gottes werden, wenn Sie sich restlos erniedrigen. Wie soll dies geschehen?

1. Bekennen Sie Ihre Sünden und bereuen Sie sie von ganzem Herzen. Tun Sie rechtschaffene Früchte der Busse. Legen Sie alle Heuchelei ab.
2. Seien Sie gewillt, Ihr ganzes Leben unter die Königsherrschaft Jesu Christi zu stellen, indem Sie die Bibel, das Wort Gottes, in allen Lebens- und Glaubensfragen als die höchste Autorität anerkennen.
3. Kommen Sie im Glauben zum Herrn Jesus Christus, der am Kreuz für Sie litt und starb, den Gott aber von den Toten auferweckt hat, und der lebt und bald wiederkommen wird.

Der Heilige Geist wird in Sie kommen, und die Worte des Sohnes Gottes werden in Ihrem Leben Wirklichkeit: «Das Reich Gottes ist inwendig in euch» (Luk. 17,21). Sie werden von einem tiefen Frieden und von einem kindlichen Vertrauen zu Ihrem Erlöser erfüllt werden, der für Sie sorgt und Sie treu und sicher leitet. Liebe Hörerin, lieber Hörer, zögern Sie nicht, übergeben Sie jetzt Ihr Leben dem Herrn Jesus Christus, dem Sohn Gottes.

Wir werden stille zum Gebet: «Herr Jesus Christus, Dir sei Dank und Anbetung, dass Du am Kreuz Dein Leben gelassen und Dein kostbares Blut vergossen hast, das uns reinigt von aller Sünde. Allmächtiger HERR und Gott, Du nimmst jeden an, der jetzt zu Dir umkehrt. Wir bitten Dich um ein mächtiges Wirken des Heiligen Geistes, damit viele Menschen sich jetzt zu Dir bekehren. Amen.»

Evangelist Josef Schmid

Missionswerk Freundes-Dienst e.V.

Postfach 1432, 79705 Bad Säckingen ● Postfach 23, 5023 Biberstein/Schweiz

Tel. 0041 (0)62 827 27 27 ● Fax 0041 (0)62 839 30 03 ● info@freundesdienst.org

Radiosendung per Telefon: DE: 0700 33 77 33 44; CH: 062 839 30 39 ● Download als mp3: radiomission.eu